

Hinweise zu Abklatsch-Präparaten für die Madenwurm-Diagnostik

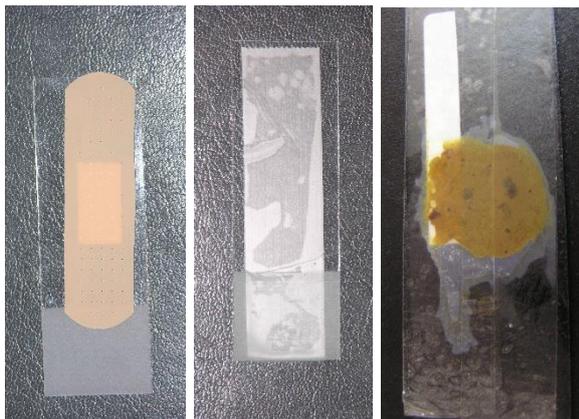
Sehr geehrte*r Patient*in, sehr geehrte Eltern,

wie Sie bereits selbst erfahren mussten, handelt es sich bei der Infektion mit dem Madenwurm (*Enterobius vermicularis*) um eine hochansteckende bzw. leicht übertragbare Erkrankung. Bedenken Sie bitte, dass dieses Infektionsrisiko auch für das Personal in der Ordination / im Spital und im Labor besteht. Achten Sie bitte darauf, dass das Abklatsch-Präparat, das ansteckend sein kann, separat verpackt ist und nicht lose im Sackerl liegt oder den Einsendeschein berührt. **Andernfalls kann die Probe nicht angenommen und untersucht werden!**

Proben können außerdem nur untersucht werden, wenn sie unter dem Mikroskop durchleuchtet werden können. Achten Sie bitte darauf, dass das Abklatsch-Präparat durchsichtig ist.

Nein!

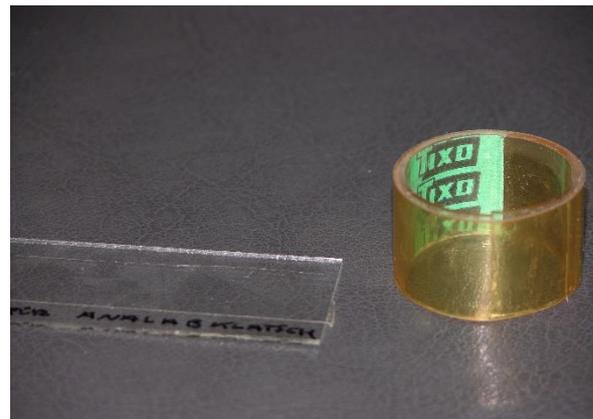
Eine Untersuchung ist so nicht möglich.



Klebestreifen / Probe nicht durchsichtig

Ja!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



Nutzung eines durchsichtigen Tixo-Streifens

Einsendeschein kontaminiert



bruch- & ansteckungssichere Verpackung

www.hygiene.medunigraz.at

Rechtsform: Juristische Person öffentlichen Rechts gem. UG 2002. Information: Mitteilungsblatt der Universität, DVR-Nr. 210 9494.
UID: ATU 575 111 79. Bankverbindung für Institut für Hygiene: Bank Austria Creditanstalt BLZ 12000 Konto-Nr. 500 948 400 05.
IBAN: AT661200050094840005, BIC: BKAUATWW,